



Auswärtiges Amt, 11013 Berlin

An das
Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Clara Bünger
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Susanne Baumann
Staatssekretärin

Werderscher Markt 1
10117 Berlin

Postanschrift:
11013 Berlin

www.auswaertiges-amt.de

Schriftliche Fragen für den Monat Oktober 2023
Frage Nr. 10-065

Berlin, 13. Oktober 2023

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

Ihre Frage:

Wie hoch ist der Umfang der Zahlungen an die in Khartum ansässige Sicherheitsfirma „Shield Protective Solutions“ (ehemals More Secure), die Medienberichten zufolge Musa Hamdan Daglo, dem Bruder des Anführers Mohamed Hamdan Daglo (Hemedti) von Rapid Support Forces gehört (www.zeit.de/politik/ausland/2023-09/sudan-kaempfe-machtkampf-rsf-miliz-regierung/komplettansicht), einer paramilitärischen Gruppe im Sudan, die für zahlreiche Menschenrechtsverletzungen und Kriegsverbrechen verantwortlich gemacht wird (www.hrw.org/de/news/2023/08/17/darfur-rapid-support-forces-und-verbundene-milizen-vergewaltigen-dutzende-frauen), und die die Deutsche Botschaft für die Sicherung eines Wohnkomplex von Botschaftsbeschäftigten seit Ende 2020 bis zum Kriegsausbruch im April 2023 beauftragt hatte?

beantworte ich wie folgt:



Seite 2 von 2

Das Vertragsverhältnis mit Shield Protective Solutions/More Secure begann im Januar 2021. Im Zeitraum von Januar 2021 bis März 2023 wurden durch die Deutsche Botschaft Khartum Zahlungen in Höhe von 34.541,26 Euro an das Unternehmen geleistet. Grundsätzlich sind Sicherheitsdienstleister in Sudan eng mit dem staatlichen Sicherheitssektor, zu dem bis Kriegsausbruch auch die Rapid Support Forces zählten, verwoben. Das traf auch auf das Konkurrenzangebot eines weiteren Sicherheitsdienstleisters zu, das bei der Botschaft Khartum einging.

Mit freundlichen Grüßen